

helopal Fensterbänke

Pressespiegel

6.Juli 2012
1 Schlagzeile



CLIP Mediaservice GmbH
Taubstummengasse 4 A-1040 Wien
Tel +43(1) 503 25 35 Fax +43(1) 503 25 35-20
www.clip.at kundencenter@clip.at

Inhaltsverzeichnis

Feine neue Angebote
Quelle: SOLID 06.07.2012 Seite 65
helopal Fensterbänke

Seite 3

Thema: helopal Fensterbänke

Autor: k.A.

Feine neue Angebote

Produkte. Was den Herstellern aktuell eingefallen ist



CapaTherm schützt Felsenreitschule

Brandschutzsystem. Wie bei einem Kabrio kann das neue Dach der Felsenreitschule in der Mozartstadt geöffnet werden. Eine raffinierte Schiebedachkonstruktion aus Stahl löst die alte Planenkonstruktion ab und macht aus dem Provisorium eine dauerhafte, wetterunabhängige Spielstätte. Das Projekt wurde von der Bietergemeinschaft G. Hinteregger & Söhne Baugesellschaft, Oberhofer Stahlbau und IPC Project Consulting in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro HALLE 1 und dem Statikbüro Herbrich Consult verwirklicht. Oberhofer verwendete das CapaTherm-Brandschutzsystem des oberösterreichischen Herstellers Synthesa. Bei Hitzeeinwirkung schäumt die Beschichtung auf und formt eine hoch wärmedämmende, thermisch weitgehend stabile Schicht, welche die darunter liegenden Materialien schützt. Für das Projekt gab's den Salzburger Handwerkspreis.

www.felsenreitschule.at



C.-MAG. ART GERHARD SENGEMÜLLER, WIEN



Design-Fensterbank



C.-HELOPAL

Helopal. Mit schlanken 15 Millimetern hat sich die neue Innenfensterbank von Helopal schnell zum Highlight für Designliebhaber entwickelt. Eine schmale Silhouette und die reduzierte Uni-Farbgebung machen puritamo linea zum Blickfang moderner und reduzierter Wohnkonzepte. Klassischer Standardeinbau erfüllt zeitlose Ansprüche, der elegant bündige Einbau sorgt für ein schlichtes Wohngedühl, die High-End-Variante mit Schattenfuge macht die Fensterbank zum Hingucker. Und der Werkstoff Gussmarmor ist pflegeleicht, witterungsbeständig und leicht zu verarbeiten und hat hervorragende Isoliereigenschaften.

www.helopal.com



Exportserfolg Parkett

Weitzer Parkett. Das Unternehmen blickt auf ein erfolgreiches Wirtschaftsjahr (4/2011 – 3/2012) zurück: Mit zirka 66 Mio. Euro wurde der Umsatz des steirischen Familienunternehmens gegenüber dem Vorjahr um mehr als 6 % gesteigert. Hauptmotor für die Umsatzsteigerung ist das Auslandsgeschäft: Die hohe Exportquote liegt derzeit bei über 50 %. Weitzer Parkett exportiert in über 30 Länder. Die Hauptmärkte neben Österreich sind Deutschland, Schweiz, Italien, Spanien, Benelux und Russland. Das Produktionsvolumen betrug im Geschäftsjahr 2011 ca. 2,6 Millionen m² Parkettboden.

www.weitzer-parkett.com



Geschäftsführer Nicola Weitzer und Michael Wesonig

C.-WEITZER PARKETT



ELK. Der Fertighaushersteller hat vor kurzem einen ebenerdigen Passivhaus-Bungalow präsentiert. Ausgestattet mit einer Elektro-Tankstelle, kombiniert das Haus energiesparendes Wohnen und E-Mobilität. Elk hat bereits mehr als 300 Passivhäuser errichtet.

BENE. Toguna Square nennt der Büromöbelhersteller den „kleinsten Besprechungsraum der Welt“ – eine rechteckige, halb offene Raumfigur, die frei im Raum steht. Die Idee stammt übrigens aus Mali: Dort ist die Toguna ein Versammlungsort, wo die Dorfältesten ihre Entscheidungen treffen.

PREFA. Dank einer rotbraunen Dachraute des Aluminium-Spezialisten erstrahlt das monumentale „Barok“ in Tuzla (Bosnien-Herzegowina) in neuem Glanz. Zwei Jahre dauerte die Neuerrichtung – originaltreu nach dem historischen Vorbild. Darüber hinaus besticht die Dachraute durch geringes Gewicht und die praktische Systemlösung. Gemeinsam mit dem kroatischen Partner Fillistahl garantierte Prefa auch die wirtschaftlichste Lösung.